

Donnerstag, 8. April 2021

Limmattal

Die Urologie am Spital Limmattal wird ausgebaut

Im Spital Limmattal wird die Urologie ausgebaut. Möglich macht das eine Kooperation zwischen dem Limmi und der auf Urologie spezialisierten Uroviva-Gruppe, wie das Spital in einer Mitteilung vom Mittwoch schreibt. Durch das bereits vorhandene Uroviva-Netzwerk mit ambulanten Praxen und Kooperationen mit Spitälern, könne der Bevölkerung wohnortsnah das gesamte Spektrum an urolo-

gischen Leistungen bis hin zu komplexen und seltenen Eingriffen angeboten werden, heisst es in der Mitteilung.

Geplant sei ein fachlich-personeller sowie technologisch-struktureller Ausbau der Urologie, der es zukünftig erlaubt, den Patientinnen und Patienten von der urologischen Grundversorgung bis hin zu Spezialprechstunden alle Aspekte der Urologie anzubieten. Ein Schwer-

punkt werde dabei auf der interdisziplinären uro-onkologischen Versorgung liegen. «Die Zusammenlegung erlaubt darüber hinaus die Fokussierung auf Forschung, Lehre, Aus- und Weiterbildung», heisst es weiter.

Richtig los geht es ab dem 1. Oktober. Dann übernimmt die Uroviva AG die ambulante urologische Tätigkeit am Standort Spital Limmattal unter dem

Namen «Uroviva Spital Limmattal». Die operativ tätigen Ärzte der Uroviva werden in Form einer belegärztlichen Tätigkeit Patientinnen und Patienten am Limmi behandeln. Sämtliche weiteren medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Leistungen erfolgen durch Mitarbeitende des Spitals Limmattal. Beide Parteien versprechen sich einiges von der Kooperation. «Durch

die Kooperation mit Uroviva entstehen für das Spital Limmattal optimale Voraussetzungen, um das wichtige Standbein der Urologie am Standort weiter zu entwickeln», wird Urs Zingg, Departementsleiter der operativen Kliniken im Spital Limmattal, in der Mitteilung zitiert. Zudem könne das Limmi dank der interdisziplinären Zusammenarbeit mit anderen Kliniken des

Spitals auch Patientinnen und Patienten mit komplexen Erkrankungen optimale Behandlungen bieten.

Auch Jan Sobhani, CEO der Uroviva-Gruppe streicht die Vorteile der Kooperation heraus. «Die Kooperation mit dem Spital Limmattal ermöglicht die Versorgung der lokalen und regionalen Bevölkerung in allen urologischen Belangen», wird er zitiert. (liz)